

# Post: traumatisch : im Gemischtwarenladen

Autor(en): **Minder, Nik**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **139 (2013)**

Heft 9

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-946041>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Im Gemischtwarenladen

**POSTBEAMTER:** Guten Tag, Sie wünschen bitte?

**KUNDE:** Ich möchte gerne dieses Paket hier aufgeben.

**POSTBEAMTER:** Wie bitte?

**KUNDE:** Ich sagte doch deutlich: Paket aufgeben.

**POSTBEAMTER:** Dieser Service wurde outgesourct.

**KUNDE:** Wie bitte? Ist die Post jetzt definitiv nur noch ein Gemischtwarenladen?

**POSTBEAMTER:** Wieso gemischt? Sehen Sie nicht: Wir führen hier doch ausschliesslich Angebote vom Feinsten.

**KUNDE:** Und was ist mit Paketen verschicken?

**POSTBEAMTER:** Ist ein Verlustgeschäft für unser Unternehmen.

**KUNDE:** Interessant. Und wie steht es mit Briefmarken, Postkarten?

**POSTBEAMTER:** Fehlanzeige. Das haben wir ebenfalls outgesourct.

**KUNDE:** Und wer erledigt denn jetzt noch die Postgeschäfte?

**POSTBEAMTER:** Eine externe Qualitätsfirma, ein Tochterunternehmen von Aldi.

**KUNDE:** Und was hat die Post dann noch für eine Funktion?

**POSTBEAMTER:** Dazu verweise ich Sie auf unsere Homepage mit dem neuen «Home Service» mit zahlreichen weiteren hilfreichen Tipps und Tricks.

**KUNDE:** Sie meinen so was wie «LeShop»?

**POSTBEAMTER:** Nein, viel effizienter und mit umfangreichem Sortiment und täglichen Gewinnchancen.

**KUNDE:** Ich kann also bei Ihnen auch so was wie ein Auto bestellen?

**POSTBEAMTER:** Problemlos. Gegen Vorauszahlung können Sie am Schalter, per Telefon oder Internet bestellen und am nächs-

ten Tag steht Ihr Auto vor der Tür. Unsere Bank wird Sie dabei optimal beraten.

**KUNDE:** Witzig! Noch mehr solche Scherze?

**POSTBEAMTER:** Nehmen Sie unser Unternehmen endlich ernst!

**KUNDE:** Ich will ja bloss mein Paket aufgeben, sonst nichts.

**POSTBEAMTER:** Wie gesagt, dafür ist Aldi zuständig.

**KUNDE:** Ich möchte aber die Post mit Ihrem gut ausgebildeten Fachpersonal benutzen wie eh und je.

**POSTBEAMTER:** Die Zeiten ändern sich nun mal zugunsten des Fortschritts.

**KUNDE:** Abbau ist Fortschritt? Und wozu verwenden Sie denn das Postpersonal?

**POSTBEAMTER:** Wurde outgesourct und arbeitet jetzt bei Aldi.

**KUNDE:** Und wer bedient mich denn hier in Ihrem Tante-Emma-Laden?

**POSTBEAMTER:** Ich verbitte mir Ihren despektierlichen Ton! Personal gibts im Überfluss aus EU-Ländern zu Dumping-Löhnen.

ANZEIGE



# Phone Classics

Revisionen, Reparaturen und Verkauf von historischen Telefonen

Lerzenstrasse 21, 8953 Dietikon  
Tel. 044 740 22 16  
[www.phoneclassics.ch](http://www.phoneclassics.ch)

**KUNDE:** Aha! Das haben wir wohl Bundesrat Burkhalter zu verdanken?

**POSTBEAMTER:** Was soll der Bundesrat mit der Post zu tun haben!

**KUNDE:** Er ist doch Wegbereiter für den Eintritt der Schweiz in die EU.

**POSTBEAMTER:** Dummes Zeug! Er will nur unser Bundesgericht entlasten.

**KUNDE:** Genau, damit wichtige Entscheide künftig von Brüssel diktiert werden. Folglich profitieren Sie auch von der Lockerung der Einwanderungspolitik.

**POSTBEAMTER:** Eben. Daher operieren wir auch bewusst mit stufenlos niedrigen Lohnsegmenten.

**KUNDE:** Wissen Sie, in meiner Kindheit war die Post noch ein angesehener Staatsbetrieb mit täglich zweimaliger Postzustellung. Tempi passati. Und heute?

**POSTBEAMTER:** Was wollen Sie damit andeuten? Vergessen Sie nicht unser breites und qualitätsorientiertes Nonfood-Sortiment mit dem Angebot, sämtliche Artikel auch im

Food-Bereich bei uns kostenbewusst und jederzeit termingerecht beziehen zu können.

**KUNDE:** Und das zu Luxuspreisen!

**POSTBEAMTER:** Qualität muss bezahlt werden. Der Schweizer schätzt Luxus und Bequemlichkeit. Und dem wollen wir gerecht werden.

**KUNDE:** Glauben Sie, mit Ihrer Strategie die Konkurrenz zu beeindrucken?

**POSTBEAMTER:** Sicher, denn das ist ein Problem von Angebot und Nachfrage sowie von Service und Leistung.

**KUNDE:** Eher eine diplomatische Kriegserklärung an den Detailhandel.

**POSTBEAMTER:** Kriegserklärung? Unsere Strategie hat sich doch nur zum Wohle einer breiten und anspruchsvollen Kundenschaft weiterentwickelt.

**KUNDE:** Auf Kosten des ursprünglichen Kerngeschäfts.

**POSTBEAMTER:** Nein, zugunsten unserer Gewinnmaximierung!



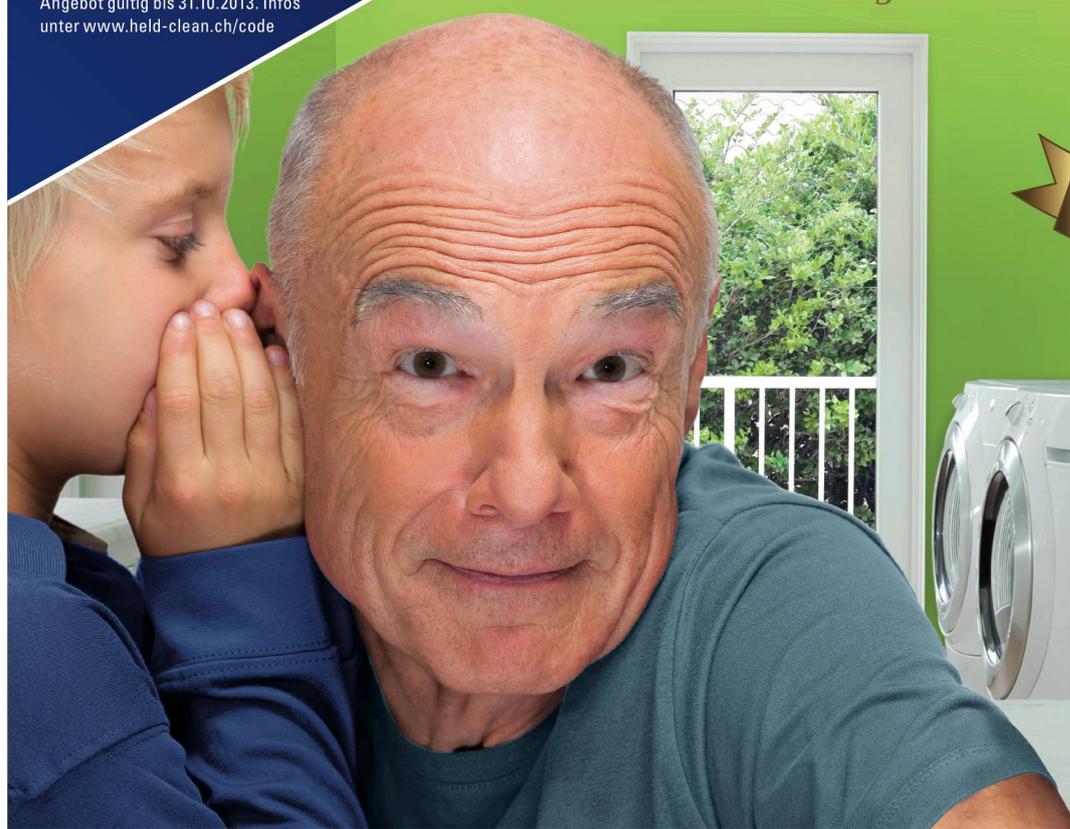
ANZEIGE

**30% RABATT**

Im Held Onlineshop mit dem Code «Nebelspalter»

Angebot gültig bis 31.10.2013. Infos unter [www.held-clean.ch/code](http://www.held-clean.ch/code)

*«Ich habe keine 50 Jahre Ehe durchgehalten, 5 Kinder und 8 Enkel grossgezogen, um die Welt dreckig zu hinterlassen.»*



Jetzt mitfeiern und Reise im Wert von CHF 5000.– gewinnen.

**90-Jahre-Held.ch**

